# Hallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

urnen Uhr

Ber.

dalle,

ter

11ung.

ator.

n

ng 1388

II

für Unhalt und Thüringen.

Jahraana 208.

Seungal tien int fote und Coronte 2.00 ML, burch die Woh begogen 2 ML für bad Stertelicht, Tie Geltife Leitung eindemt wödentlig wölfmal. — Oratis-Beilagen: Sollichiger Corners (16), kveilferertia), 30, luntendiumgsblus Gomnagsblat, darde, Mitteliage Elniviere Bedentelioge. Godfiiche Grovingandblatter Auderbeilage (Bar die junge Beit).

3weite Ausgabe

Museigegebühren für bie feshschaftene Kolonelseife ober deren Raum ist halbe und den Cauffreil 20 Giennig, andwords 80 Giennig, — Reffenmen am Schut des erdationellen Tells die Zeile 100 Giennig, Angelgenungsimme bei der Gefallsteil in Julie (Sonte) und bet nich bedamten Annotenerpeditionen.

Geidraftstielle in Salle (Saale: Lewsiger Strage Nr. 61/62 Pernruf 51/8 u. 51/08. Pernruf der Schriftleitung S110. Saubifdritleiter t. B. Max Kubel, Salle Caale.

Sonnabend, 27. Sebruar 1915.

Geichäftsstelle in Berlin: Bernburger Straße 30. Fernruf Amt Kurfürst Rr. 6290. Drud und Berlag von Otto Chiefe. Salle (Saale).

## Die in Masuren gefangenen Generale.

## Die Geldbeichaffungsmöglichkeiten jum Erwerbe der neuen Kriegsanleihe.

Jum Erwerde der neuen Kriegsanleihe.

Darüber, dah die Zeichung auf die zweite Kriegsanleiße eine voterländige Gbrenpficht ift und daneben, weit entfernt, ein Objer zu fein, den Zeichnern ioger noch einen erhebtlichen Bermögensvorteil bringt, ist fein Wort mehr zu verlieren. Und fommen in ein an ab mit de mein wind der den mit den Mein der Kriegsanleiße weniger zünstig sie als die erfie, weil der Misgacherreis veniger zünstig sie als die erfie, weil der Misgacherreis von die ist die ellgemeine mittäriche Lage jett im Krießahr 1915 doch eine erhoblich andere als damals im Loerbit 1914, ein Umfand, der ein Mischen der die der die erhoblich andere als damals im Loerbit 1914, ein Umfand, der mit Necht in dem kond böheren Rreis der neuen Anleibe aum Ausdruck fonumt und dem nie de Rogener zug getrig nicht iberiehen werden, und dann ist die Wöglicheit der Beteitigung durch die Ausbehnung der Jahungstermine über nahezu sechs Monate, gegen finand der Wonate die der erhen kriegsanleibe, fonde durch die füngere Laufzeit der Schabenweitungen sehr weienlich erweitert. Da alle übstigung Verligungen gehon den führen ister alle der Erhorang au der neuen vorsüglichen Kapitalanlage zu erwarten.

## Die Bedeutung der Winterschlacht in Masuren.

11 ruffifche Generale gefangen.

11 russische Generale gesangen.

B. T. B. Berlin, 26, Kebr. Aus dem Großen Koupfgluartier wird dem B. T. B. gescheinen:
In den russische mittlichen Mitteilungen wird die Allage in der Kiederlang in der Keinler- ich lack in Masuren entweder berichwiegen oder Au andern verfuckt. Auf diese Ableugungen näher einzugehen, erwidrigten Alls Beweis der Eröste der Niederlage man nur solgende Liste der Dienstitellung der gefangen und genen Generale dienen:
Bom 20, Krmeesoths: Der kommandiere der Allage der Kommandere der R., 20. und 29, Infanteriedistiften und der i. Infanteriedische, der 29, Ansanteriedischen Der fongennachme seiter leisten Distission ist dals nach der Gesangennachme seiner Eerwundung erlegen.
Bom 3 Armeesotys: Der Kommandeur der 27, Infanteriedistiften, und der Erstillerie und der Kommandeur der 2. Infanteriedische Armeesser von der Pristission, und von dieser Distission der Lingsische

daniber Artillerie und der Nommung.
brigade.
Son der S3. Reservedivision: Der Divisionskommandant und der Kommandeur der I. Infanteriebrigade.
Bon der 1. Sibirischen Kosakendivision: Ein Brigade.

## Der öfterreichische Generalstabsbericht.

B. T. B. Bien, 26. Febr. Amtlich wird verlaufbart 26. Februar: In Nu fiiid. Bolen war gestern im Ge-techtsabicinitte öflich Expedierz lebhafter Geldüs-kampf im Gange. An der übrigen Kront nirblich der Betchiel und in Betkgalizien herrichte größtenteils Auche. In den Karpathen i cheiterten alle feind-lichen Angriffe. Im Ondavatal, jowie auf unieren Stellungen nördlich des Satiels von Bolovec bei Er-fürmung einer höhe wurden in ben Kämpfen in Süd-oftgalizien neuerdings 1140 Ruffen ge-fangen.

fangen.
Der Stellvertreter bes Cheis bes Generalftabes.
v. Söfer, Feldmaricalleutnant.

\*

## Deutschlands Unterwasserkrieg gegen England.

Unfere U-Boote auf ber Bacht.

Anjett O-Doute auf der Wacht. Gine Privatepelife bes "Nieuwe Kotterbunifigen Courant" melbet, baß bie an ber englischen Oftkülle kreuzenben Toppeboboote gestern zwischen Middelsöberugg und dull 14 mal Veriftope von Interfectoo eten be-vobachteten. Zedesmal tandite das Unterfectoot und tros längeren Kreugens fonnten die Spuren des Bootes nicht mehr aufgegunden werden.

Deutsche Unterfeeboote an ber englischen Ditfufte.

Deutigie Untertectooie an der engligfen Offfrije.

Loudon, 26. Hefer. Ans Albebeurgh an der englijchen Dittilite wird gemeldet, daß ein englijcher Minenraumer Signale noch der Keite fandte, die die Rettungsstation veranlaßten, das Rettungsboot nach dem nachegelegenen veranlaßten, das Rettungsboot nach dem nachegelegenen Leichtschiff untertectoole in der Röche in informiert, daß zwei deutschie Untertectoole in der Röche ieben. Derfchiedene Torpedodootsgeriförer sufren aus und verjuckten die beutschien Untertectoole zu besichiegen. Argend einen Erfolg batten sie jedoch nicht.

W. T. B. Inuiben, 26 Febr. Seute ist sier der Stackfolmer Tampfer "Sparton", auf der Kacht von Motterdam nach Ubslat, eingetroffen, der geftern nachmittag, wie man glauft, durch droebe oder Mine ein großes Leck erhielt und zwei Bocke derhoft. Die Beschung ist mit belier Saut dwongesommen.

B. T. B. Aliffingen, 26 Febr. Ein heute nochmittag hier eingetroffener Bostdampfer berächtete, daß er auf der Fahrt zwei deutschen Unterfeedbooten begegnete.

Eine holländisch-englische Dampferlinie so gut wie unterbrochen.

B. T. B. London, 26, Febr. (Reuter.) Rach dem 8. Marz darf niemand mehr von Tilbury oder Folfestone nach Holland reisen, der nicht die amt liche Erland. nis dazu hat.

Gine englifde Statiftit. Kine cnglisse Statistif.
M. T. V. Loubon, 26. Febr. Die Admiralität gibt befannt. daß seit dem 18. Kebruar sieben britisse Schaut. daß seit dem 18. Kebruar sieben britisse Griffe (?) durch deutsche Unterseeboote in den Erund gebohrt burden, mäßrend 708 Dampfer dom iber 300 To. Gehalt jeder Nationalität in den britissen Höfen angefommen seien. In der am 24. d. Nits. zu Ende gesenden Woche baben 678 Schiffe England verlassen. In den acht Wochen der der Verlasse der der der den den Griffe Schurz betrug die Gesantzalb der einlaufenden Schiffe 5772, die der auslaufenden Schiffe 5507.

laufenden Schiffe 5772, die der auslaufenden Schiffe 5507.

Wie man in amerikanischen Marinefreisen
über England deuft.

W. z.v. Kovenhagen, 26, Hebr. "Aationaltidende"
meldet aus Bochington, doch die amerikanische Begierung
eine Erhöhung der Bersicherungsprämien erwäge. In
amerikanischen Warinefreisen beginne sich die Weisunna
au bilden, daß England den Artinorsadius der deutunna
au bilden, daß England den Artinorsadius der deutunna
linterieeboote saar unterschöft, und deshalb die ich feine
ubriffmen Berteidigungsmittel gegen die Unterfeeboote
bordvereitet bade. Wan folle feine Bogel Strauß-Bolitif
mehr treiben. Es sei nicht ofsuleugnen, das ein Gefühl
starfen Unwillens und eine Aufregung sich ein Gefühl
farfen Unwillens und eine Aufregung sich Englands bemächtigt doed derrüber, das sie der der der
Tätigkeit ungestraft bätten sortieben tönnen, ohne doß es
gesungen sei, sich anch nur eines einzigen au bemächtigen.

#### Deutschland und Japan.



bündeten Freunden in Oftofien machtlos. Rafcidau fährt

bündeten Freunden in Oftossen machtlos. Rasschou fabrt fort:
Mit die Cesader im Acuberien Dien hoben die Bolitiker den Domining Etreet nicht gedecht, als sie so irverbelbaft den Krieg geen Deutissiand erheifielten. Auch ihre Kerbindeten nicht. Seute worde Frankreich dereit, genn Bouting und Godinschina au opiern, wenn dofür ein japanische Godinschina zu opiern, wenn dofür ein japanische Godinschina zu opiern, wenn dofür ein japanische Godinschina zu opiern, wenn der Kerbindere Berbinderen nicht webe, und für England ist die entiprechende Leitung zu hoch. Dert dofift man, wenn der Kerweip in Kuropo erledigt ist, wieder Verschindere au finden, sie es in Ausland, sie es in Kochemerska, um, da man allein nicht mehr dagt unfinde ift, den beute Perdiinderen umd boch immerschieden und der nicht werden. Aber diese Kanmpf wird kommer, und so deben jest die Asaulth und Veren, der Anderschieden und der der der Anfahren der der Verschindere und der Anfahren der Verschindere und der Verschindere und der Verschieden der Verschieden der Verschieden der Verschieden und Verschieden der Verschieden der Verschieden der Verschieden der Verschieden von der Verschieden der Verschieden

#### Brief eines Dentichen an Lord Ritchener.

Brief eines Dentschen an Lord Kitchener.
M. T.B. Hamburg, 26, Hebr. Die "Hamf Nacht."
melden: M aj or von Tied em ann, der autzeit in Liede mohnt und ichwer frank darniederliegt, dat an Lord Kitchener gegen den Maddit ein Theurendesse Sudansieldzuges war und von welchem er in seinem Werke "Wit Lord Kitchener gegen den Maddit" ein Theurendesse Gudansieldzuges war und von welchem er in seinem Werke "Wit Lord Kitchener. Sie auf einer Seite mit Mongolen und Königsmördern! Wo sinded is der kitchen den Aries welchen Aries geschieden. Wei geschieden den Derden zurüch, den ich met age erhielt, der die den Teden zurüch, den ich me einem Tage erhielt, der die siet einer der folgesten meines Lebens war. d. Tiede-mann, ehemaliger Major im preußischen Großen General-tied und Hor Milliarattodee während der Seiden schanfeld-auges." — Mojor v, Tiedemann bat den Orden, da sich eine Gelegenheit zur Kiidgobe bot, dem Roten Kreuz ilber-geben.

#### Gin Drittel ber frangofifchen Streitfrafte tot, bettoundet ober gefangen.

Nus amerfässer Dier gesangen.

Aus Amerschäftiger Dielle tann, wie der "Magdeb.
3tg." aus Brisses gemeldet wird, über die französischen Berluste in den ersten 6 Kriegsmanden das Kolgende gemeldet werden: In einer dem stranzösischen Kriegsministerium angeordneten, vorläufig nicht sie defentlickseit bestimmten Ausmannenstellung wird die Ische Ausgeschaft der Gefallenen auf rund 250000, die der Befanlenen auf rund 250000, die der Bernundeten auf rund 250000, die der Gefangenen, Vermisten, Deservenreheten sind 20000 eine der Gesangenen, Vermisten, Deservenreheten sind 20000 angegeben. Von den Verstenkollten sich den der Verstenkollten geschaften der Kranzosofen und der Verstenkollten geschaften von der Verstenkollten geschaften der Verstenkollten d

#### Die Unruhen in Gingabore machien.

Bie Untruhen in Eingapore wochjen.

B. X. Beters burg, 26. Keft. Ilber die Ilnruhen in Singapore melden russische Zeitungen: 800 Inder
in Singapore gerstörten ein Hans, in voldsem deutsche
Friegkschaugene seitzgehalten wurden.
Berstörungen organiserten die Engländer ein Areiwilligentorps, in weldem sich auch I ab an er besichen. — Die
Infunit des japanischen Ariegsöchistes
Tingapore erwartet. — In Shanghas sind mit Rückfick
auf die Ilnruhen in Singapore zwei japanische Areuzer
nnackommen. angefommen.

#### Parlamentarisches.

Mus der Saushaltstommiffion bes Abgeordnetenhaufes.

## Dom westlichen Kriegsschauplat

Die Rampfe in ber Champagne.

Die Kämpfe in der Champagne.
B. T. B. Bern, 26. Hebr. In den Rämpfen in der Chambagne, 26. Hebr. In den Rämpfen in der Chambagne eine ich der Knangolen bier doch noch Erfolge, denn lelbft der offizielle "Temps" untdreitel and 23. Februar die Kämpfe als eine große Schlächklondlung und jack der eine ja große Schlächklondlung und jack der eine ja große Alle der eine jack der eine mit lehen. Run dat geder der eines franzeien einen, wenn sie nicht mit dem Riel eines firtateisichen Durchfrucks angerordnet wird. Alle muß er allicken, um des Ergebnis mit dem Wollen in Einklang an bringen. Scheikert er, so ihnicht nur ein unter den güntlichen drittigen Verfälltniffen unternommener Durchfrunk irehen geblieben, sondern dosei auch ein ungalintiges Krognostiffen für alle weiteren Versinche in dieser Richtung gegeben. Der "Bund" siellt feit,

daß die deutsche Kront auch nicht örtlich durchbrocken set und hält ilberkaupt einen Bersuch für aus sichtslos in Anbetroch des glängend organisierten Straßennebes hinter der Front.

Gine unverschämte Berleumbung.

Ten unverschämte Vetleundung.
Der Varier Berichterfatter des Amsterdamen "Telegraaf" meldet laut einer vom General Josfire angestellten Unterluckung, ob der om 11. Februar auf Vliss in gen gefallene Spreng förder vom einem französsischen Augseuge herriihrte, daß dies nicht der Fall gewesen sein köndischen Seinschaften der von die vom die der Verläuseuge berriihrte, daß dies nicht der Fall gewesen sein kordständern beinwaden hohe. Auftrischielk die man der Weinung, daß es sich um eine räntesiächige Behauptung den deutscher Seinschaften der Verläuser der Ver

## Dom östlichen Kriegsschauplatz.

Sobe Muszeichnungen bes Raifers für feine Generale im Often.

M. T. B. Berlin, 26, Jebr. Bie das "Berliner Zageblati" erährt, hat der Kaifer dem Genetalfeldmaridaall w. hind en burg und dem Generalftabehet der armee General Ludendorff das Sichenlaub aum Orden Pour le mérite, jowie dem Oberfilcutnant Hoffi-mann den Hausstelm dom Hohengollern verliehen.

Gin ruffifder Generalfelbmaricall.

28. X. 9. Mien, 26. Kebt. Die "Keichshoft" melbet aus Sofia: Wie der "Onewnit" aus Vetersburg derichtet, ist der e hem alige bulgarisse Swenzul Andro Dimitrom, Ober-femmendierender der 8. russische Armee, zum Generalfeld-martifall ernannt moden.

### Der türkische Krieg.

Auszeichnung eines Regimentes wegen hervorragenben Mutes.

B. T. B. Konstantinopel, 26. Febr. Das Komitce für Nationalverteidigung hat beidslossen, dem Artillerie-regiment, das bei der am 19. Februar erfolgten Be-idießung der Dardontellen bejonders großen Mut an den Tag gelegt hat, ein Geschent au widmen.

### Die Kämpfe in den Kolonien.

Der Rampf gegen bie Briten in Deutsch-Gubmeft. Hang, 26, Febr. Siner Reutermeldung aus Kapstadt zu-folge griffen in der Nacht zum 22. Februar deutsiche Etreitkräfte die den Gengländern gehaltenen Orte Monidas und Goantfones an und befekten sie. Die Berluste bei diesem Kampf auf englischer Seite sind nicht bekannt. Küns deutsche Soldaten gerieten in englische Ge-

## Der dinesisch-japanische Konflikt.

Bermidlungen in Oftafien.

Berwiklungen in Oftasien.

London, 26. zebruar. Rach bier vorliegenden Weldungen aus Kefing hat Puansistität im Einverstänknis mit allen Mitgliedern der Kegierung dem japansischen Geschäftsträger mitteilen Lassen, daß Ehina sämtliche japansische Beschäftsträger mitteilen Lassen, daß Ehina sämtliche japansische Beginn der Berhandlungen etwa gemachten Jugeständhnisse für unglittig erfläre. Die chinesische Kegierung hate eine weitere Erötrerung der japansichen Kordenungen als unverträglich mit ihren Hopeitskrechten, und sie verede die Annahme weiterer japansicher Koten undedigt ablehnen, sodald sie sich auf diese Krage begieben.

An London hat die unerwartet scharfe Stellungnahme der chinesischen Kegierung gewisse Kriaumen und große Besierung der Kriaumen und gewissen der kriaumen der kriaumen der kriaumen der

#### Ausland.

Unruhen in einer italienifden Stabt.

Unruhen in einer italienischen Stadt.

B. T. B. Reggio nell' Emilia, 28. Februar. (Agencia Siefani.) Gestern abend sand im Theater Ariosto auf Veranlassing der nationalistichen Eruppe eine gescholsene Beriammlung stadt, in welcher der österreichische sozialdemofratische Seichstantschoperversen. Cesare Battisti sprecken sollte. Als die Eingeladenen in großer Jahl zur Verfammlung strömen, sillte sich der Theaterlate mit einer seinden lang kromen, einem sich der Theaterlassen werden sollten Abende eine Abteilung Karabinieri Abherenngen vornahm, wurde eine Abteilung Karabinieri Abherenngen vornahm, wurde ihe das Jiel eines Lehbasten Seindombardements. Hener in Hauptmann und ein Ragio der Karabinieri, einer in Hauptmann und ein Ragio der Karabinieri keinen berner in Kauptmann und ein Ragio der Karabinieri keinen Eransport der berwundeten Anneraden mit Eeinen beworfen wurde, gad sie Feuer. Durch die Schüffle wurde eine Keron gestet und sind vertwandet. In den en kerner gestet und ein vertwandet. In den en vertwander ist einer in der Rach gestorken. Henre murden der Karabinieri bewundet und Dietstamagen. Auf Biederherstellung der Ordnung wurden Abteilungen Karabinieri enstandt. Der Generalingektro des Winisteriums des Inneren ist mit der Untersuchung bestaut worden. Die Staatsanwaltickaft hat die Untersuchung eingeleitet.

Rriegsgerichtsnetzel.

Ariegsgerichtsurteil.

Ariegsgerichteurteil.

B. T. B. Sefia, 28. Jebr. Die "Agence Bulgare" melbet:
Das Kriegsgericht Kultichul hat in der Angelegenheit der Kapistulation des 33. und 34. Negimentls, die gelegentlich des Finmartsche rumänischer Tuppen in Pulgarien im Kahre 1913
gemeukert und sich den Kumänen ergeben batten, ein Urteil
geställt. Ein Oberflieutnamt und pene Waziper wurden zum
Tode durch den Gebranje ampenden berutzeilt nacht, wurden
gemäß dem bon der Sobranje angenommenen Gesehe begnadigt.

## Kleine Nachrichten.

Liebesgaben für bie Krieger am Geburtstage bes Königs bon Bürttemberg.

B. T. B. Stuttgart, 26, Febr., Anfolge der den König und der Königin gespendeten Summen und der den König und der Königin gespendeten Summen und der den dlen Seiten eingegangenen Beträge wurde es möglich, zum Geburtstage des Königs den württembernichen Trubpen Liebesgaben ins Feb au senden. Die Goden trafen rechtzeitig zur Geburtstagsfeier ein

ber fami B. a iber in ei Höch ftraf Boni hüch famr Iung brei

unferdie P Steig halber fast

guten Feind

Haise Die beutli

— we icaftl Genof find Kriegs bartur wieder fehr b heblid Spark erfülles Epare in der find ftiefen einen

Germiah er läwei Rechte Pferd Rheim zu iib rie T Ochser Shat Pfarr

nach nahm

gefaß gefüll ipielt an de Wirt,

Todesfall.

B. T. B. Berlin, 26. Jebr. Bie die "Areuggeitung" meldet, iber frühren Eberjedorfteur. Birll. Geh. Oberrogierungstat und Amiljeriaddreften a. D. Dr. Juhin Hore mes Beuterüff im falt bollenbeten 62. Lebensjahre plöhfud an einem Gerzifdiage bertifdieben.

Bakte für deutsche Zivilgesangene in Ruhland, M. X.B. Berlin, 26. Redr. Rach einer weiteren Erffärung der russisienen Beutschen Zielenden der den Russland internierten deutschen Zivilgesangenen durch Wermittlung des Kriegsgesongenendbureaus deim russischen Arenz in Betersburg auch Baktes augekandt werden, jedoch müssen die Empfänger den Zollentzischen, sedoch mitsen die Empfänger den Zollentzischen Zollentzischen Ablate. entrichten.

Für bie Abnahme ber Bollbeden von ber Beeresverwaltung

28. 2. 9. Serlin, 26. 3cbr. Ilm Servorgeirteinen Smeijen begagnen, mirb berauf bingebreien, daß der leiße Elliefer rungstermin für bie and den Ergebrijfen ber Seichsmollmode berapitellen Deden an die Sereseisteneilung ober die ben bei ben beiter beliefte bei den die Sereseisteneilung ober die ben bei bei der bei der Seich der der Seich der der Seich der Seicher der Seich der Seich der Seich der Seich der Seich der Seich de

### Proving Sachsen und Umgebung.

der Cia d.). Die fäddlichen Behörden dechiofen, de fichtischen Andereien zum Anden von Frühftriefen und berchieben en Gemilien zu bermehre. Die notigen Aderendeten übernechmen bei dem Gesten gesienete Arbeiter bet großen Schillen der Gesten Gul 1: 11. Der Gestigentabt. 28. Sebr. (2 ehr am 13-pt üf ung 3) wom 32. die zum 44. Redruger wurde die in Oberlüsseum der Schulftigeriern an dem Ködogogischen Aufrag der Behorntsprüfung obgehölten. Den Borfit führte Brobinstol-Schulften Geh. Begierungsvat Illmann aus Wandebrung: Bertreter der Pickfolf. Behörde mer Ködel Oberg. Semitiche 20 Benetzerinnen beitenden um derlangten damit die Leekbedörigung en Wolfe, Speierungsvat Illmann aus Wandebrung: Bertreter der Pickfolf. Behörde mer Ködel Oberg. Semitiche 20 Benetzerinnen beitenden um derlangten damit die Leekbedörigung en Wolfer, Söheren Räddenfallen und Abgeen.

V. Kreiburg a. II., 25. Kehr. (8 on der Garten baujedige Gartenbaufdule is errienlich emporgeolish, daß an eine Bergrößerung der Keldgrundflide anden gestühlt, daß an eine Bergrößerung der Keldgrundflide anden gestühlt, daß an eine Bergrößerung der Keldgrundflide gebadit wird. Ilm is bedaute für des Bentenberten ilt.

tzk. Greuben, 35. Kehr. (6 in ei ge na rifger Ech un in den untlitigen Kriegsischuplage) die Weldung, er, der Schu Permann, (ei berrhamt) der Kriege Berter in Greuben, autzeit auf dem untlitigen Kriegsischuplage) die Weldung, er, der Schu Permann, (ei berrhamt) den Kriege Berter in Greuben, autzeit auf den kernenber der Kriege der Kriegensten Werfel der Aussichtin 20 Mt. gu lenden. Zehrer Muche fam der Aussichtin 20 Mt. gu lenden. Zehrer Muche fam der Gehülten Gehört unch der Schussen der Mich der Gehülten Kriegericht der der Aussichtin 20 Mt. gut en den Aussichtin der Kriegericht der der Kriegericht der der Aussichtin 20 Mt. gut en den Aussichtin der Kriegericht der der Aussichtin 20 Mt. gut en den Aussichtin der Kriegericht der der Gehülten der Gehülten der Gehülten der Gehülten der der Gehülten der der Aussichtin der Aussichtigen der Schussen d

pumpen der dektristen Neitung pu nahe und wurde derretterfelt, des eines einigen Siumben start.

1. The eine de deitigen Siumben start.

2. The eine de deitigen Siumben start.

2. The eine de deitigen Siumben start.

3. The eine de deitigen Comben start.

3. The eine de deitigen Landberfelt de verteilte der Geldstaften eines bei Highen Landberfelts deutreilte des Geldstaften eines bei Highen Landberfelts deutreilte des Geldstaften nie eines des Geldstaften aus Kartmannsborf wegen lieberfereitung der Wortfaristen nier des Geldstereiten au 3,75 Mt. pro Att. dertauft, mäßeend der hierer der Geldstereiten au 3,75 Mt. pro Att. dertauft, mäßeend der hierer der des Geldstereiten aus Altensladt, auzeit dier in derft, hatte in genit und Golel der in Galtwirtsfalfen ausgelielte Cammel-bidfen für das Gole krein sich eine Gemeinseit einer Andiumsbereite unter Ausschlüßen milderen Ehrenberlielte Commel-bidfen für das Gole krein im der Wortschaften Aufhaus und der eine Vonachen Aushfund und der eine Vonachen Aufhaus und der eine Vonachen Aufhaus und der eine Vonachen Aushfund und der eine Vonachen Aushfund und der eine Konkladten Ausgehalt der Schaften des in der Schaftles Geldstaften Schaftle der Vonachen Aushfund und der eine Konkladten Ausgehalt der Schaftle der Vonachen der Vonachen Ausgehalt der Schaftle der Vonachen der Vonachen der Vonachen Ausgehalt der Schaftle der Vonachen der

#### Aus halle und Umgebung. Salle. ben 27. Rebruar.

Sparfaffen und neue Rriegsanleihe.

Berben bie Salleiden Metall-Brotmarten wertlos?

Berben die Halleschen Metall. Brotmarken wertlos?

Somdensome Frange! Sie sind doch erit gesternt, Freisiag, aut Ausgarde dei dem Braine. Metalings ind doch erit gesternt, Freisiag, aut Ausgarde dei dem Frankliche Braisse der Gesternt der Schaft gestendt. Metalings ind doch eine Meine des Gesternt des Gesterntschaften der Meiner der Gesternt der Gesternt

Bedarf in Teilverägen beden können. Wir mülfen gleich des Kange nehmen.

— Wehrfreitwerein "Jungbeutschland". Rächie Führerberfam mit ung Willivoch, den 3. Wärz, dends 834 ühr in Stadhfein. — We. Ver es is en frist am Gonntag und Ulfre an Kalefien II en. Weitlivoch um 8 ühr Versammlung im Faddheim. — We. Ver es is en frist am Gonntag um 2 ühr an Kalefien II en. Weitlivoch um 8 ühr Versammlung im Faddheim. — We. Versammlung im Sichtigeter und einem liedungsmarich nach dem Retersberge am der Zorfchule an. Wei. Ver auf prinz friit Gonntag 234 ühr am Gladhfeater und einer liedung umd Expresseren an; alles dollgablig erfahren. Wei. Versammlung im Zien ändige Gegleichtung findet am i. Wärz, 8 ühr, im "Sühr groten" katt. Expression aben in Versammlung im Gerkenheim. Versammlung im Versammlung und Versammlung im Gerkenheim. Versammlung der Versammlung im Versammlung und Versammlung und Versammlung. Versammlung und Versammlung und Versammlung und Versammlung. Versammlung und Versammlung und Versammlung und Versammlung und Versammlung. Versammlung und Versammlung versammlung versammlung erfahren und Versammlung und Versammlung versam

Sefechtsübung mit Abt. "Höhengollern". — Abt, "Lügen" hat Freitag abend Bersammlung im Gartenheim. Sonntag 2 Uhr am Rannischen Vlas antreten, bollfandige Ausrüssung, Abmarsch nach dem Gartenheim zum Schülengrabenbau. Zahlreiches Er-scheinen ersorberlich,
— Einen photographischen Apparat, wenu auch länger ge-

scheinen ersorbertich.

— Einen hotelscraphischen Apparat, wenn auch länger gebraucht, erbitten sich die deutschen Berwundeten im Feld-Lagarett Lowitich in Aufland, um ihren Lieben baseim Bhotographien ibberfenden zu Komen. Der Lagarettinspektor ist aus Halle, er wird den Empfang der Gade bestätigen. Wer kellt einen solchen Apparat unferen fahreren Selben zur Berfügung, auch leihneise? Angeboke an Steinbrecher & Jasper, hier, am Marti.

## Aus dem Gerichtsfaal.

habe. Als nun auch auf biese Weise keine Sicherung zu erlangen war, taten sich die drei Hauptgläubiger zusammen zu einer

#### Der alte Berns.

Roman aus der Frangofengeit bon Sans Bongardt. Cophright 1915 bij Frit Caarbt Berlag, Leipzig.\*)

Motto: Er (Rapoloni) wußte nicht, das es eine Baterlandsliede gibt, die über aller Bermunft licht, eine eigenfunige Liebe aum eigenen Lande, die lieder fich jeden Lag schlagen will und ierben, als bezwurgen die boften Bedingungen auß fremder Hand annehmen. (Kielland: Kings um Napoloon.)

1. Rabitel.

seine Lockter, die bald das Gewinsichte brackte, dazu ein Stid Auder sin den Braunen. Indes waren die Münner in der eifrigsten Unterholkung. Sie kommen ganz bestimmt", beseuerte Abel, speate fris vor ein Losse hier, der dass dam Postmeister im Bestel."

Quer über der Brust bing eine Uhrkette aus den Haaren seiner verftorbenen Frau mit Schiebern aus ichweren Gold. Bu den Rüsen des Alten spielte Fritz, sein Enkel, Jakos Erstgeborener.

Actos Erfigeborener.

Als der Rarrer eintrat, ging ihm der alto Berns gemesenen Schriftes entgegen, drückte ihm berglich die Sand und sagte: "Gut, daß Du so frilh kommit, so können wir noch ein disjdem plaudeern." Sein ichgefregentienes derfichte Gestächt nahm einen freundlichen Ausdruck und erreichte dem Pfarrer die Schwickofskole und meint läckelnd: "Damit wollen wir auch beute ansangene". Sermerdonf nahm eine Krite und entgegnete: "Erfimit ich Autter und Kind seine den gegenete: "Erfimit ich Autter und Kind seine des sind doch wohl die Selden des Lages."

Helden bes Tages."

Der alte Berns führte den Freund in die Stoatsstude, no der Koffeetisch gedeckt itand. Es war ein niedriges Gemach mit kleinen Frenkern, gelinkaten Wähden und geschkoarsten Volken. Der Tür gegenüber eine bauchige Kommode mit icknomen Schnikwerk, darauf eine große Bose mit getrockneten Kosen. Thymian und Lavendelblüten, die den die kontrolle der Kosen. Der Kosen der geschendelblüten, die den die kontrolle die Kosen die Kose

fränge, Gebenkblätter und Konfirmationsspriiche.
Bald kam auch Beel, Zefobs Frau. eine stattliche
Bäuerin mit sibvigen, bräuntlichem Hoar und berben
Rügen, Fore Bewegungen weren trot der Körperfille annuttig und zeugten von Kroft und Entschlöselneitet. Duidem Arm trug sie den Säugling, an ihrem bunten Mod
bing ihre Lockter Ennefen. Die bliefe an der Lüt stehen,
siedte den Daumen der Linfen in den Mund, wöhrend sie
nit der Kockten verlegen den Florer mit, der Kockten
Die Bäuerin begriffe den Flarer mit frästigen
Kändebruck und sogte: "Gust, doß Kor do seid. Länger
fonnte der Wellm doch nicht gut Seide bleiben.
Der Blarer nahm mit seinem Freunde im alten
Lebertofa Blat
Rährend Beel einschenkte, indem sie die Fleinen

Mährend Beel einschenfte, indem sie die kleinen "kächsichen" Lassen jewa unter einem Kränchen der ainnernen Kasedonne bielt, die auch die Untertasse auf die Untertasse auf die Aufliche Auflister Aufliche Aufliche Aufliche Aufliche Aufliche Aufliche Auflic

(Fortfetung folgt.)

<sup>\*)</sup> Um den Roman vor einem unersaubten Nachdrud Amerika zu schützen, schreibt das Gesetz biesen Bermerk vor. \*\*) Mäseden Branntvein mit Zuder.

"Rubnießergeschlichaft". Diese wolke um auf die drei anderen Säuser des Angeschaften eine Sicherungssphotbet den 20 000 MR. eintragen lassen, um dann die Ruhnießung der Gerundfliche zu übernehmen. B. sollte seine Bilde verlässigen, damit auch diese derenket werden in den Engelichen, damit auch diese derenket werden in den Ele Gläubiger bosten auf die Weite werden den die Angeliche der die Gelege der den die Lieben der Angeliche bortäusigie, das die Enundfliche böllig undelaste der Verlässigen. Die Geschlichaft trat desvenen von ihrem Vordbern zurüch. Das damis Claudacetifunge II ging höter aus Angeliche unter Angelichaft in der der Verlässigen der die Verlässigen der Verlässigen der die Verlässigen der die Verlässigen der die Verlässigen der die Verlässigen der Verlässigen der Verlässigen der Verlässigen der Verlässigen der die Verlässigen die Verlässigen der Verlässigen der die Verlässigen der die Verlässigen der die Verlässigen der die Verlässigen der Verlässigen der Verlässigen der Verlässigen der Verlässigen der die Verlässigen der Verlässige

wegen wurde auf 50 Marf Gelditafe erkannt.

Itteil im Ommtrasek. In der vor dem 6. Straffenat des Beichsgerichts statigesoden Reussinsberenwlung im Brosehgegen den ehemaligen Direstor der Reussinsberenwlung im Brosehgegen den ehemaligen Direstor der Reussinsberenwlung im Brosehgegen den ehemaligen Direstor der Neutsinsberenwlügen Bank I der Intellen gegen der Sangestagten Dim wurde las Itteil gegen beien Angestagten der Dim wurde las Itteil gegen beien Angestagten der Streichten dem Erteilsten der Streichten der Streichten der Streichen der Streichtung and dem Breigeste als ungulässig einer neuen Gesantistore hurde die Gade an das Land einer neuen Gesantistore hurde die Gade an das Land ert in der Die Reussisch und der Verlagten Darthig und don den Gide, sowie der Reussisch und der Verlagten Darthig und den der Schaftservaltung als unde gründe is der Steilfon der Statischen der Steilfon der Statischen der Steilfon der Statischen der Steilfon der Steilfo

#### Aus dem Ceferhreife.

(Bir maden besonders barauf aufmertiam ban in bieler Mubrit a uniere Abonienien zu Borie tommen, gleichguttig, ob ibre Unlichten benen ber Rebattion übereinstimmen ober nicht Die Rebattion übernicht also für biele Aubrit teineite Beranturorung bem Bublitum gegenit

Aufnahme ber Rirchengemeinden Giebichenftein, Grollwit, Erotha in die Stadtephorie Salle

#### Kurorte und Reisen.

Kurorte und Reisen.

Aus Nordicedad Biljum. Wer von der Geren das Abfluten ber Rungsile aus dem Badeorten feldbir miterledt hat, dem wird aus die leier Anstalle wollt underzeichte fein. Welche Werte sind den Kurorten bedroen gegangen und werben bielleich weiter verloren gehen, doch wollen wir nicht flagend und mutrend die Sände midig in die Fräsigen itzene den wohn hößere Werte freiben auf dem Spiele und werben erfämpt durch Bilt unserer tapferen Krieger, und 10 mödsien wir auch im Nordisedad Düljum mit Gottes Gülfe weiter fämpfen und ringen und einen Krieger der Krieger und Schrieds Gülfe weiter fämpfen und ringen und einen Krieger der Gemährung den freien fallen und darum Geschäbern, sowie Gemährung von freien fallen und darum Geschäbern, sowie Befreilung von der Kurtare Erfeichterungen belöhöften. Im ver gildtidigen zon ge, nicht durch mittärtigke Mögnöhmen beläftigt au werden, sowie gan, dus durch mittärtigke Mögnöhmen beläftigt au werden, sowie gan, auf dem Antorea und Bereichten und er einen frühe getigen Mommen aller Erfolungsbedürftigen steht nichts im Wege.

## Briefhaften der Schriftleitung.

Conderbarer Echilmeister. Sie irren fehr, wenn Sie meinen, daß die Angländer uns noch das Abe zu lehren ver-mödlen. Die Deutisien leisten ist deuts Gren, Ghurchil I-nd Genossen ist in X für ein "U" bornnechen. Renseits des Kanals erfährt nan jett, daß dem "U" des "Mich)" botzen

## Börsen= und Handelsteil.

Berbot bon Mitteilungen über Breife bon Berthapieren.

erbieten. Reichstangler fann Ausnahmen gulaffen

## Ginschränkung ber Zuteilung bon Branntwein burch bie Zuckerzentrale.

28. T. B. Berlin, 26. Febr. Die Budergentrale Die in erster Linie den Bedarf der Geeresbermaltung ficher

fiellt, fieht fich genötigt. Die Bufeilung bon Brannt. fiellt, fiebt lid genötigt die Aufeitung vonntwein bedienten Berbrandszwede erheblich ein zu gliche Aronntwein bedienten Berbrandszwede erheblich ein zu diränten. Für März ist die Austellung von etwa 40 Arozent des durchfanistlichen Wonatsbedarfs der Großbetriebe und ein etwos döberer Sab für die Kleinbetriebe vorgelehen. Auch der Vedarf in der Aronntweitung der Aronntw

#### Börfenftimmungehilb.

#### Berliner Sanbelsgefellichaft.

Berliner Hanbelsgefellsfaft.

Au der Situng des Berwolfungsrafs der Berliner Sandelsgefellschaft am 22. Kebruar durche der Abschläftig für des Gelfgefellschaft am 28. Kebruar durche der Abschläftig für des Gelfgefellschaftsleiche erzielete llederschaft aus dem Konstortiel und Erfettengeförten ist der der Gelfgefellschaften ist der Gelfgefellschaften ist der As46 572 (1913: 4711 768), aus Jinfen und Bechfeln 8846 624 (19148 895), auß Konstortiel und Erfettenschaften 1914: 4845 572 (1913: 4711 768), aus Jinfen und Bechfeln 8846 624 (19148 895), auß Konstortiel und Erfettenschaftiger 271 764 (2890 61), außemmen 13 963 970 (1832 1022) Warf. Unsplässich (1904 206) 699 281) Warf. Es derfehen 10 882 010 (277. Unsplässichen 10 4926) 699 281) Warf. Es derfehen 10 882 010 (277. Unsplässichen derfeht 400 000, beiten o 282 301 Warf. Uns Finton der Geschäftigsindere das der Schaftigsindere der der Weiterschaftig der Gerchaftigung der Wille der William der Gerchaftig der Gerchaftigung der William der Gerchaftig der Gerchaftigung der William der Gerchaftig der Gerchaftigung der William der Gerchaftig der Gerchaftig der Gerchaftigung der William der Gerchaftig der Gerchaftigung der Schaftig der Gerchaftigung der Schaftig der Gerchaftigung der Gerchaftig der Gerchaftigung der Schaftig der Gerchaftigung der Gerchaftig der

Aus der Zuderindustrie.

18. T. B. Verlin, 20. Febr. (Amtlich) Webefoch ist die Webefoch ist des Webefoch ist die Webefoch ist die Webefoch ist die Webefoch welchste der Verlieben Welasse von der Verlieben Verlasse von der Verlieben der Ver

#### Abtrennung von Dividendenicheinen.

Môtrennung von Dhibendensseinen.

(S jind zu temmen: B. Keftr. Bidüler KüßberBrauereien 5%, Dib., Kabyler & Co., Küttenvert 10%,
Dib., Beglein & Süßner & St., Küttenvert 10%,
Magdeb, dagele Berf-Gef. B. M., Element Bülfee,
6%, Dib., Gereer Aute-Spin, Bellemet Bülfee,
Rr.Alt. A 36%, Kr.Alt. B 30%, Dib., Kalbernert
Rr.Alt. B 30%, Br. B 30%, B 30

#### Mollmarft.

Bollmarft.

Berlin, 25. Febr. Der rusjige Verlehr im beutigen Rohmollsandel, melder ist intologe bes ansattenden schweizigen Einkaufs im Lande, chon feit längener Zeit bemerfder macht, übertrug ist auch eine bes jingsten Wochendelschieft wir der Geschäftenden. Während des Jingsten Wochendischnittes wurden ca, 500 Zentner Schmushmollen ausschließlich für Scerespunde berlauft. Zun Lande von Vollenten Schwingen wir haben der der Angeling der der Vollen der Voll

#### Getreibebericht.

Getreibebericht.

Berlin, 26. Her. im Getreibemerkte war beute reichliches Ingebot bon Gerite au bemerken. Man forberte und begabite für Lockware 512 Mt., für rollende Mare 405 bis 802 Mt. Wais wurde mit 540 bis 860 Mt. gehanbett. In fonttigen Kuttermitteln find neue Kufubren nicht eingekroffen. Und für bet Berteilung bon Sofer an die Händler und nicht gang geregelt. M Mehlmarke hab des Gefährt bedeutend nachgelaffen, der die Seriegung der Wäcker mit Wehl nummehr bollffändig durch dei Setal erfolgt. Trohbem begabite man 46 Mt. für Reigenmehl, für Koggenmehl 45 bis 46,50 Mt. Weiter: foon.

## Cette Telegramme.

Die Groberung von Brasgunss in ruffifdem Lichte. Die Eroberung von Kraszuhsz in ruffischem Lichte.
Haag, 27. Jehr. "Geneing Kens" erfahren aus Ketersburg, dah der Gerichte über die Einn ah me der befestigten Stadt Rraszuhsz durch die Deutschen umlaufen. Die Deutschen hätten dei Braszuhsz abermals mit einem angeblich völlig neuen Armeedorts eine große Angriffsbewegung ausgeführt. Destige Geschote hätten stattgefunden, umd da nicht genügend schnell Berftärlungen hätten berangeführt werden förnen, sieien, wie gerücktweite verlaufet zwei ruffitsche Brigaden abgeschieder werden. Der russische Kumbschafterdienen, wei gerücktweite verlautet zwei ruffitsche Brigaden abgeschieder kanndschenen bei der Russischen der Russischen der Russischen der Russische Russischen der Russische Russische Russischen der Russische beuticer Truppenmalien gegen Arasanīss fetigestells. Wan vermutet, tals der deutsche Plan ist, die russische diese die von Wychograd der Weichsel entlang in nördlicher Wich-tung vor der Varentlinie sich binzieht, zu durchörenden, um die Eisenbahruserbindung Warschau-Betersdurg abzu-chneiden. Es wird bestirchtet, dah nach dem Folle von Prassantss der linke russische Schiede, der Wysagarad nördlich Aranton em süblichen Weichseluse beletzt bält, um sich der Gefahr einer Umsängelung zu entziehen, zurückgehen mus-

Befdlagnahme feinblider Fabrifen in Deutsch-Belgien. Beldjagnahme feinbliger gabriten in Leuisp-Beigen. W. T. Robenhagen, 27. Febr. Parifer Vlätter mel-ben, der deutsche Generalgouberneur in Brüffel habe die Be-ichjagnahme aller Jadrifen und Unternehmungen ange-ordnet, die im Besike von Engländern und Franzosen waren. Diese Unternehmen stellten einen außerordentlich hoben.

Bertvolle Erfolge ber Defterreicher bei Stanislan.

Bettvolle etfolge oer Lesterteiger ver Stuntsan.
M. T. B. Wien, 27. Febr. Bom öftlichen Kriegsschauplate wird gemeldet, daß dei Stanislau die öfterreichischupgarischen Truppen am 25. und 26. d. Mis. bier wertvolle
Teilerfolge errangen. Die Kabl der russischen Gesangenen
wachse fäglich. Kördlich von Ung und Bereg hade Tauwetter
in den Tälern den russischen Train und Nachschund gebracht. Bedrängnis gebracht.

Rule an der kaukafiligen Front.

B. T. B. Aouskantinopel, 26. Febr. Nach Melbungen aus Experum hertschi an der kaukastigen Front Ruhe, de hoher Schnee die Berge bedeck. Ben wenig Schnee liest, haben die türkfischen Truppen beträchtliche Exfolge errungen. Testebet und Dasschied wirden im Sturm genommen. Der Frind 30g sich in der Richtung auf Batum gurüd.

Gin frangöfifches Torpeboboot gefunten.

Ein frangolijaes Lorpedoboot gefunten.

B.T. Baris, 26. Febr. Amtlig wird mitgeteilt: Das frangolijae Torpedoboot "Dague", bas einen Lebensmitteltransport nach Bonienegro begleitete, if am 24. Februar abends Ihr 30 Win. im defen von Antinvaci auf eine öfterreichisch-ungarische Mine gelaufen und ge fu nten, 38 Wann worden betwist. Der Transport ertilt feine Unterbrechung. Der Transportbampfer ift rechtzeitig gurückgefehrt.

Englische Refrutierung.

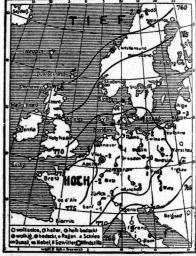
Englische Refrutterung.
W. Z. Amiterdam, 27. Hoft. Wie in England No-fruten geprest werden, zeigt ein Telegramm, dem zufolge die englische Megierung eine Liste von über 80 großen Firmen zusammengestellt habe, von deren Personal niemmah im Felde siehe. Ein Teil des Personals solle zu Freiwilligen ze-zwungen werden.

Gine neue Rriegefonfereng in London.

Gine neue Kriegskonferen; in London.

28. X.9. Christiania, 27, Sebr. Jur Berratung der amerikanischen Rote und der gegen die deutsche Kriegsführung zu tressenden Gegenungkregelt nurde am 25, d. M. in London eine Regierungskonferenz adgeschlere. Eine Rote, durch die die neutralen Mödste über englische Gegenmaßtegeln unterrichte twerden sollten, die bereits dor einigen Tagen fertiggestellt gewesen. Der Empfang dom Williem Rote fätte jedoch eine Berlpätung in der Behandlung der Angelegenheit bewirft.

### Bericht der öffentlichen Wetterdienststelle,



Erflärung: Die Linien auf ber Rarte (Jobaren) berbi em Barometerfiande. Die Raffen geben die Temperaturer Bjeile die Windrichtung und die Befiederung die Windsicke a

Witterungsüberficht.

Berantwortlich: für Oertliches, Gierier Bolitif und Bermisches M. Geling; für Oertliches, Gierichtssoal, Kunst und Rongesse: d. Mietschart; für ErwisJandel, Jeuilleton und Allgemeines: B. K. Kohlmann; für den
Eprechsunden von 10 bis 1 Uh.
Alle vie Schriftleitung betrefenden Jackeithen find nicht
perlänlich oder an bie Geschlichen how, den Berlag, sondern
Lediglich an die
"Schriftleitung ber Falleichen Seitung in Halle (Saale)"
au richten.

A Di

ge au ni

de "e bii

de Bi Mi m rei

W Da

fül

em fre

die Ne

eh G1

bei ha i fi

un Be

fin an rei

öri Ge bli hal